

Service

TIPPS FÜR ALLE AUTOFAHRER

Acht Fahrradträger im Test

Zwei sind richtig durchgefallen

Bei Fahrversuchen auf dem DEKRA-Testgelände kam es an zwei Fahrradträgern für die Anhängerkupplung zu Beschädigungen

Ende eines Fahrversuchs: DEKRA-Sachverständiger Wolfgang Bühnen und Redakteur Bernd Volken (links) begutachten den abgeknickten Träger von Pro Plus



Pro Plus Universal: Die Räder schlagen beim Slalom auf den Asphalt

Bullwing SR4: Die Rahmenkralle ist im Fahrversuch gebrochen

KUPPLUNGSTRÄGER
Modelle zu Preisen von 49 bis 539 Euro



Thule Velo Compact
Preis: 459 Euro



Uebler X21S
Preis: 539 Euro



Bullwing SR4
Preis: 209 Euro



Westfalia BC60
Preis: 475 Euro



Pro Plus Universal
Preis: 49 Euro



WEITERE INFOS ZU FAHRADTRÄGERN UND AUTOZUBEHÖR UNTER:
www.autobild.de/ratgeber/autozubehoer

AUTSCH, DA FLIEGT MIR DOCH EIN RAD AB! Genau gesagt sogar zwei. Saugefährlich. Dabei haben wir überhaupt nichts Böses gemacht – für die acht Fahrradträger galt es, einfache Fahrversuche unbeschadet zu überstehen. Slalom, Bremsen, Ausweichen – die Kupplungs- und Dachträger sollten beweisen, ob sie auch bei hektischen Manövern sicher am Fahrzeug bleiben und die Fahrräder nicht verlieren.

Kein Hexenwerk und trotzdem zu viel für den Billig-Träger von Pro Plus, Preis 49 Euro. Die beiden Räder am Heck landeten unter dem Auto. Beim Aufsetzen auf den Kugelkopf machte das Klemmsystem noch einen stabilen Eindruck. Schwachpunkt ist das Vierkantrohr: zu dünn im Blech, verbog es bei den Belastungen, die Klemmwirkung ließ nach, und die Räder landeten beim Slalomfahren unter dem Auto. Durchgefallen!

Etwas besser machte es der Träger SR4 von Bullwing, Preis 209 Euro. Dort bewegte sich der Träger zwar auch stark am Fahrzeugheck, berührte sogar den Stoßfänger – die Fahrräder blieben aber auf dem Träger und dieser auf dem Kugelkopf. Allerdings brach eine Kunststoffkralle. Gefährlich, schließlich soll sie den Fahrradrahmen halten. Ohne den zusätzlich angebrachten Sicherungsgurt wäre das hintere Fahrrad auf dem Asphalt gelandet.

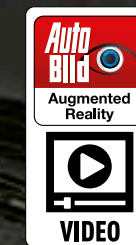
Dass es besser geht, bewiesen die anderen sechs Träger im Test. Der Thule Velo Compact saß bombenfest auf der Anhängerkupplung, auch Uebler und Westfalia bewegten sich kaum. Selbst die Träger fürs Dach verhielten sich beim Spurwechsel und Bremsen unauffällig. Ihr großer Nachteil: Die Montage der Fahrräder wird zum Kraftakt, schließlich müssen sie aufs Auto gewuchtet werden.

Alle Testergebnisse lesen Sie auf den nächsten Seiten.

Der Fahrradträgertest im TV

15. Juni um 19.25 Uhr, ZDF: Am Montag können Sie den Fahrradträgertest in WISO sehen.

SAGEN SIE UNS IHRE MEINUNG, UND SCHREIBEN SIE UNS.
redaktion@autobild.de



Seite scannen und das Video abspielen!

Mehr Infos finden Sie auf Seite 53.

FOTOS: T. STARK (2), B. ANDRESEN (3)

Komfortabler Hochsitz!

Neuer X1 überrascht mit mehr Platz, mehr Luxus und Frontantrieb



JETZT IM HANDEL!

Außerdem im Heft

Gebrauchter Duster:
Lohnt sich der Offroad-Dacia aus zweiter Hand?

Neuer Golf Alltrack:
So gut ist der Golf Country Nachfolger

Scannen und App-Ausgabe laden!



Auto Bild allrad
Die Allrad-Instanz.

SERVICE | FAHRRADTRÄGER

TEST: HANDHABUNG



Es scheint so, dass Qualität ihren Preis hat. Der Aufbau, die Handhabung und die Funktion ist im Test durchweg bei den teuren Fahrradträgern besser. Gut gefallen hat uns der Abklappmechanismus bei Thule und Uebler, hier wird der Mechanismus mit dem Fuß entriegelt. Die Hände bleiben am Fahrrad, so lassen sich die Träger einfach kippen – der Weg zum Kofferraum ist frei. Auch bei den Dachträgern punktet Thule, die Kralle zur Rahmenbefestigung lässt



sich mit einem Drehrad bequem anziehen, bei Unitec und Eufab ist das viel komplizierter. Gut ist die Reifenbefestigung mittels Ratsche, siehe links. Thule, Uebler und Westfalia bieten diese Möglichkeit des Festziehens.

CRASHTEST



Anders als bei der Handhabung konnten beim Crashtest auch preiswerte Träger überzeugen. Bei den Kupplungsträgern lag der Westfalia BC60 vorn, keine sichtbaren Beschädigungen. Allerdings schleuderten bei ihm, genau wie bei allen anderen Kupplungsträgern, die Fahrräder ins Pkw-Heck. Verzeihbar, schließlich wurde ein Auffahrunfall mit Tempo 30 simuliert. Beim Bullwing SR4 und beim Uebler X21S rissen Rahmenhalter. Die Dachträger von Thule und Eufab hielten das Fahrrad



zuverlässig zurück. Ein weiterer Versuch, bei dem eine Überladung mit E-Rad simuliert wurde, zeigte, wie wichtig die Beachtung der Bedienungsanleitung ist – das schwere Rad war nicht zu halten, siehe links.



FAZIT
Redakteur
BERND VOLKENS

Zwar lieferten die Dachträger gute Ergebnisse beim Crash und im Fahrversuch, in Sachen Handhabung sind sie aber deutlich komplizierter als Fahrradträger für die Kupplungskugel. Es lohnt sich, etwas mehr Geld für einen guten Träger auszugeben.

➔ **Lesen Sie auf der nächsten Seite, wie die Kupplung ans Auto kommt.**

FAHRVERSUCH



Der Crashtest stellt eine Extremsituation dar, bei einem Unfall mit Tempo 30 ist der Schaden groß, die zusätzliche Gefährdung durch den Fahrradträger fällt nicht so stark ins Gewicht. Viel wichtiger ist das Verhalten in Fahrsituationen: Slalom, Vollbremsung aus Tempo 50 und plötzliches Ausweichen bei 70 km/h – keine anspruchsvollen Disziplinen, und trotzdem versagten die Träger von Pro Plus und Bullwing. Beim Pro Plus löste die Klemmung am Kugelkopf



(s. Foto links), die Räder landeten unter dem Auto. Eine Gefahr für den Straßenverkehr. Beim Bullwing brach eine Kunststoffkralle der Halterung, die Räder blieben dank zusätzlicher Sicherung auf dem Träger.

FOTOS: R. TIMM (7), B. ANDRESEN (6), T. STARCK (2), S. HABERLAND

ACHT FAHRRADTRÄGER IM TEST



Unser unabhängiger Testpartner ist auf Fahrzeugprüfungen spezialisiert. Die DEKRA führt beispielsweise die Hauptuntersuchung durch und begutachtet Oldtimer, ob sie die Bedingungen für das H-Kennzeichen erfüllen. Für uns haben die Experten acht Fahrradträger getestet: fünf für die Anhängerkupplung und drei Dachträger.

	Punkte max.
Lieferung (Montagezustand, Anleitung)	10
Platzbedarf	10
Qualitätsanmutung	10
Handhabung	10
Auf- und Absetzen des Trägers	10
Fahrradbefestigung	10
Abklappen des Trägers	10
Crashtest	10
Fahrversuch	20
Gesamtpunktzahl	100*
Preis*	
Preis pro Punkt	

Gesamtbewertung



UEBLER
X21S

10
10
8
10
10
9
10
7
20

Einfach auf den Kugelkopf zu setzen. Lässt sich sehr gut abklappen. Kleines Packmaß, gut für den Transport.

94
539 Euro
5,73 Euro

sehr gut

Fünf Fahrradträger für die Anhängerkupplung



WESTFALIA
BC60

10
9
8
8
7
9
8
9
8
20

Sehr stabil, daher auch mit rund 17,5 Kilo schwerer als die Konkurrenz. Träger lässt sich klein zusammenfalten. Gutes Ergebnis beim Crash und Fahrversuch.

88
475 Euro
5,40 Euro

gut



THULE
Velo Compact 924

8
8
8
8
7
9
10
8
20

Sehr stabiler Träger, mit praktischer Abklappfunktion. Sitzt fest auf der Kupplungskugel, allerdings wird viel Kraft fürs Arretieren benötigt.

86
459 Euro
5,34 Euro

gut



BULLWING
SR4

6
6
5
5
7
7
5
7
1

Preiswerter Träger. Fällt in der Qualität aber auch deutlich gegenüber den teuren Trägern ab. Bei den Fahrversuchen brach eine Kunststoffkralle.

49
209 Euro
4,27 Euro

mangelhaft



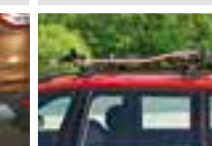
PRO PLUS
Univer. Fahrradträger

10
10
1
5
8
1
0
8
0

Findet sich mit verschiedenen Namen im Internet, zum Teil mit überraschend guten Käuferbewertungen. Für uns ist er Schrott!

43
49 Euro
1,14 Euro

mangelhaft



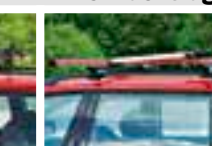
THULE
ProRide 591

8
9
9
9
7
10
n.b.
10
20

Ein stabiler Träger, mit stabilen Ratschen zur Radbefestigung. Die Klau für den Fahrradrahmen lässt sich bequem über ein Drehrad sichern.

84
109,95 Euro
1,31 Euro

sehr gut



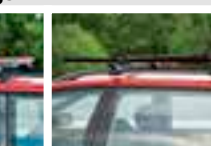
UNITEC
Xtreme

6
9
7
7
7
7
n.b.
7
20

Der Träger erreicht beim Crash die Belastungsgrenze. Die Sicherung der Reifen mit den Spanngurten ist nicht ausreichend. Meistert die Fahrversuche aber gut.

70
42,95 Euro
61 Cent

befriedigend



EUFAB
Poker

4
9
5
5
5
6
n.b.
10
20

Der Aufbau des Trägers auf den Grundträger ist, genau wie das Aufsetzen des Fahrrads, sehr fummelig. Die Anleitung ist sehr schlecht, kleine Bilder.

64
24,95 Euro
39 Cent

befriedigend